



23. Aachener **ERP**-Tage

Intelligente Vernetzung in Produktion und Logistik

Planung und Regelung 4.0 –
Das Zusammenwachsen von ERP und MES

Praxistag	14. Juni 2016
Fachtagung	15. und 16. Juni 2016
Ausstellerforum	15. und 16. Juni 2016



Auf einen Blick

Bereits zum 23. Mal veranstaltet das FIR die Aachener ERP-Tage. Praxistag, Fachtagung und Ausstellerforum dienen der Vorstellung und Diskussion wichtiger Themenstellungen sowie Best-Practice-Ansätzen.

Der vorgelagerte Praxistag vermittelt durch interaktive Tagesseminare anschaulich, greifbar und praxisnah die Themen *ERP-/MES-Management* sowie *Stammdaten in der Praxis*. Die Fachtagung gliedert sich in die Vortragsstränge *Fokus Digitale Vernetzung* und *ERP und MES in der Praxis*. Jeder Vortragsstrang besteht aus drei Themenblöcken (s. u.) mit eigener Vortragsreihe. Das Ausstellerforum bietet Platz für ca. 20 Lösungsanbieter und dient gemeinsam mit der "Demonstrationsfabrik Aachen" zur Verdeutlichung der theoretischen Tagungsinhalte.

Praxistag (Seite 5)

Dienstag, 14.06.2016	Aachener Seminare	
	ERP-/MES-Management in der Praxis	Stammdaten in der Praxis
	Auswahl Einführung Optimierung	Grundlagen Stammdatenprojekte Praxisbeispiele

Fachtagung (Seite 7)

Mittwoch, 15.06.2016	Einführungsvorträge	
	Fokus Digitale Vernetzung	ERP und MES in der Praxis
	Anforderungen an die dynamische Produktionsplanung Die Vision der intelligenten Produktionsregelung	Auswahl und Einführung von IT- Systemen – Best-Practice-Ansätze Betrieb und Optimierung von Unternehmenssoftware

Aussteller-
forum (Seite 8)

Abendveranstaltung

Donnerstag, 16.06.2016	Abschlussvorträge	
	Die Digitalisierung der Supply-Chain	Planung und Regelung 4.0: Lösungsansätze aus der Praxis

Moderation
Fachtagung:



Fokus Digitale Vernetzung
Robert Esser
Zeitungsverlag Aachen



ERP und MES in der Praxis
Jan Reschke
FIR e. V. an der RWTH Aachen

- Ein zusammenhängender Campus entsteht, der in das öffentliche Leben integriert wird
- Die Fläche wächst um 800.000 m² auf 2,5 km²
- Das Investitionsvolumen beträgt ca. 2 Mrd. €
- 10.000 neue Arbeitsplätze werden direkt und indirekt geschaffen

Lernen Sie von Profis aus Forschung und Industrie: Intensive Schulung durch Experten

Die Teilnehmer des vorgelagerten Praxistags werden in Form von interaktiven Tagesseminaren intensiv mit den Themen *ERP-/MES-Management in der Praxis* und *Stammdaten in der Praxis* vertraut gemacht.

Hier wird aktuelles Wissen anschaulich, greifbar und praxisnah vermittelt. Neben Workshop-Elementen bietet der Praxistag Vorträge von Experten der unterschiedlichen Themenbereiche und damit einhergehende Diskussionsplattformen.

Individuelle Fragestellungen der Teilnehmer können flexibel aufgegriffen werden, so dass eigene aktuelle Herausforderungen mit Referenten wie auch Teilnehmern diskutiert werden können.

		ERP-/MES-Management in der Praxis	Stammdaten in der Praxis
		9:00: Begrüßung aller Teilnehmer	
Praxistag am Dienstag, 14. Juni 2016, 09:00 – 17:45 Uhr	Vorstellung und aktuelle Herausforderungen der Teilnehmer	Vorstellung und aktuelle Herausforderungen der Teilnehmer	Vorstellung und aktuelle Herausforderungen der Teilnehmer
	Überblick betrieblicher Anwendungssysteme	Stammdatenmanagement und Datenqualität Grundlagen	Stammdatenmanagement und Datenqualität Grundlagen
	ERP-/MES-Projektmanagement I Von der Projekteinrichtung bis zur Prozessanalyse und -optimierung	Datenanalyse mit InfoZoom Workshop	Datenanalyse mit InfoZoom Workshop
	ERP-/MES-Projektmanagement II Von der Lastenheftdefinition bis zur Endauswahl	Prozessaufnahme	Prozessaufnahme
	13:00 – 14:00: Gemeinsames Mittagessen		
	ERP-/MES-Auswahl Workshop	Data-Governance	Data-Governance
	ERP-/MES-Projektmanagement III Vertragsverhandlungen und Implementierung	Aufbereitung und Konsolidierung von Datenbeständen	Aufbereitung und Konsolidierung von Datenbeständen
	Ausblick auf die zukünftige Entwicklung von ERP/MES	Stammdatenmanagement im mittelständischen Maschinenbau	Stammdatenmanagement im mittelständischen Maschinenbau
	Lessons learned	Lessons learned	Lessons learned

17:45: Gemeinsames Abendbuffet und Ausklang des Praxistags



Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh bei den 22. ERP-Tagen 2015

Mittwoch, 15.06.2016	Einführungsvorträge		
	Vortragsblock 1	Fokus Digitale Vernetzung Anforderungen an die dynamische Produktionsplanung	ERP und MES in der Praxis Auswahl und Einführung von IT-Systemen – Best-Practice-Ansätze
	Vortragsblock 2	Die Vision der intelligenten Produktionsregelung	Betrieb und Optimierung von Unternehmenssoftware
	Abendveranstaltung		
Donnerstag, 16.06.2016	Vortragsblock 3	Die Digitalisierung der Supply-Chain	Planung & Regelung 4.0: Lösungsansätze aus der Praxis
	Abschlussvorträge		

Einige der Keynotespeaker und Fachreferenten sind:



Prof. Dr.-Ing. Volker Stich
Geschäftsführer,
FIR e. V. an der RWTH Aachen
Einführung: Die digitale Vernetzung



Dr.-Ing. Olaf Sauer
Stellvertreter des Institutsleiters,
Fraunhofer IOSB, Karlsruhe
Entwicklungsrichtungen produktionsnaher IT-Systeme



Prof. Dr.-Ing. Günther Schuh
Direktor,
FIR e. V. an der RWTH Aachen
Planung und Regelung 4.0 – Das Zusammenwachsen von ERP und MES



Peter Burghardt,
Managing Director, techconsult GmbH
Optimierung von Unternehmenssoftware: Wo muss die IT ansetzen? Ergebnisse der Business-Performance-Studie 2016



Prof. Dr. Peter Nyhuis,
Geschäftsführender Institutsleiter,
IFA, Leibniz-Universität, Hannover
FAST 4.0 – das Baukastensystem für transparente Logistik und Industrie 4.0



Peter Treutlein,
Geschäftsführer,
Trovarit AG
Eine systematische IT-Implementierung: Von der Vertragsverhandlung bis zur Systemabnahme



Prof. Dr. Linus Schleupner
Professur für marktorientierte Unternehmensführung, Beauftragter für Industrie 4.0,
Rheinische Fachhochschule Köln
Digitalisierung in globalen Produktionsnetzwerken



Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Sabina Jeschke
Direktorin,
Institutscluster IMA/ZLW & IfU der RWTH Aachen
AI in 45 minutes – How Artificial Intelligence shapes our Future of Production



Peter Mischitz
Manager Industrie 4.0,
Mitsubishi Electric Europe B.V.
e-F@ctory by Mitsubishi Electric

Verfolgen Sie den aktuellen Stand des Tagungsprogramms auf programm.erp-tage.de !

Das Ausstellerforum verknüpft die theoretischen Inhalte der Fachtagung passgenau mit praktischen Lösungen. Die zentralen Bausteine des Ausstellerforums sind innovative Softwarelösungen, die "Referenzfabrik Industrie 4.0" sowie die Innovation-Labs, in welchen die Theorie für das Fachpublikum anfassbar gemacht wird.

Demonstrationsfabrik Aachen



In der Demonstrationsfabrik werden neben elektrischen GoKarts auch komplexe Karosseriekomponenten gefertigt. Es wird eine reale Produktionsumgebung durch Industrie 4.0 verknüpft, um Produktions-, Analyse- und Steuerungskonzepte im Realbetrieb zu erproben.

Bitkom-Arbeitskreis am 15. Juni



Bitkom ist der Digitalverband Deutschlands und vertritt mehr als 2.300 Unternehmen der digitalen Wirtschaft. Der Arbeitskreis Enterprise Resource Planning setzt sich dafür ein, unter dem Dach des Bitkom ERP-Lösungen als eine wahrnehmbare und durchsetzungsfähige Marke zu positionieren. Um dies zu erreichen, findet am 15. Juni im Rahmen der Aachener ERP-Tage eine Sitzung zum Thema „Die Zukunft von ERP im Kontext von Industrie 4.0“ statt, welche die Positionierung von ERP weiter schärfen soll.

myOpenFactory-EDI-Werkstatt am 15. Juni



Ein wesentlicher Schritt auf dem Weg zum digital vernetzten Unternehmen im Zeitalter der vierten industriellen Revolution ist das klassische Electronic-Data-Interchange – kurz EDI. Fast schon traditionell veranstaltet die myOpenFactory Software GmbH im Rahmen der Aachener ERP-Tage die EDI-Werkstatt mit dem Ziel, EDI-Nutzer sowie EDI-Interessierte für die digitale Vernetzung und den Erfahrungsaustausch zusammenzubringen.

Guided Tours

Eine interaktive Führung durch das Forum der Lösungsanbieter ist für die Besucher der Fachtagung organisiert. Sie ermöglicht es den Besuchern, die für sie besonders interessanten Ansprechpartner zu ermitteln und sich individuell beraten zu lassen. Außerdem werden Führungen durch die Demonstrationsfabrik sowie die Innovation-Labs (siehe Seite 12) angeboten.

Kooperationspartner



Aussteller 2016 (Stand: 25.04.2016)



Gesammeltes Wissen und Erfahrungswerte aus über 40 Jahren, zahlreiche Zertifizierungen und maßgeschneiderte Lösungen.

Die abilis GmbH ist der richtige Partner, wenn es um IT im Allgemeinen und SAP im Speziellen geht. Dazu zählt Software-Entwicklung ebenso wie SAP-Consulting und SAP-Hosting.



Als unabhängiges Beratungs- und Vertriebsunternehmen bietet die Azteka GmbH der fertigen Industrie und sozialen Einrichtungen maßgeschneiderte, intelligente und geschäftsprozessunterstützende IT-Lösungen an. Als langjähriger Infor-Partner ist AZTEKA eines der erfolgreichsten Infor-Beratungshäuser im deutschsprachigen Raum.



Die itelligence AG ist SAP-Mittelstandspartner. Mit mehr als 4 300 Mitarbeitern ist sie in 22 Ländern international aufgestellt und in Deutschland mit 14 Niederlassungen immer lokal vor Ort. Sie bietet als SAP-Komplett Dienstleister sämtliche branchen- und prozessorientierte sowie technische Lösungen aus einer Hand an.

Weitere Aussteller:

All for One Steeb AG • applied international informatics GmbH • Asseco Solutions AG • CSB-System AG • FIR e. V. an der RWTH Aachen • GTT Gesellschaft für Technologie-Transfer mbH • Guardus Solutions AG • I.R.I.S. AG • IFS Deutschland GmbH & Co. KG • Industrie Informatik GmbH & Co. KG • Mattern Consult Gesellschaft für Produktionsregelung und Logistik mbH • Movilitas Consulting GmbH • myOpenFactory Software GmbH • Pickert & Partner GmbH • proALPHA Business Solutions GmbH • PSI Automotive & Industry GmbH • ThingWorx, a PTC business • Trovarit AG

Öffnungszeiten
Ausstellerforum

Mittwoch, 15. Juni 2016
9:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, 16. Juni 2016
9:00 – 15:30 Uhr

Medienpartner (Stand: 26.02.2016)



Center Enterprise Resource Planning



The next Generation of Business Application

Die heutige Produktions- und Arbeitswelt steht vor einem fundamentalen Wandel. Mit dem Ziel, signifikante Produktivitätssteigerungen zu realisieren, werden bestehende Wertschöpfungssysteme allmählich in einem bis dato noch nicht dagewesenen Ausmaß von Informations- und Kommunikationstechnologien durchdrungen. Neue Möglichkeiten der Automatisierung, Digitalisierung und Vernetzung von Objekten und Systemen bedingen eine digitale Transformation, die das disruptive Potenzial besitzt, etablierte Logistik- und Produktionskonzepte neu zu denken und der Produktion von morgen ein vollkommen anderes Gesicht zu geben. Eine Schlüsselfunktion auf diesem Weg nehmen dabei betriebliche Anwendungssysteme ein, welche die effiziente Planung und Steuerung der unternehmerischen Ressourcen gewährleisten.

Unser übergeordnetes Ziel ist es, die nächste Generation betrieblicher Anwendungssysteme zu verbessern und mitzugestalten. Dabei ist es uns wichtig, alle Mitglieder des Centers auf Augenhöhe mit einzubinden.

Priorisierte Themenfelder des Centers Enterprise Resource Planning

Entwickeln Sie gemeinsam mit uns zukunftsfähige betriebliche Anwendungssysteme für die Anforderungen der vierten industriellen Revolution.

- Planungs- und Steuerungslogiken
- Human-Computer-Interaction
- Data-Analytics
- Standardisierung
- Softwarearchitekturen
- Referenzplanungsarchitektur Industrie 4.0

Welchen Nutzen haben unsere Ziele für Sie?

- Zugang zu einem einzigartigen Expertennetzwerk
- Nutzung einer einmaligen Infrastruktur zur Demonstration der Potenziale betrieblicher Anwendungssysteme
- Kurzzyklische Entwicklung neuer Konzepte, Prototypen, Demonstratoren etc.
- Weiterbildung auf Basis aktueller Seminar- und Vortragsreihen der RWTH Aachen



Das Cluster Smart Logistik auf dem RWTH Aachen Campus



Foto: © David Wilms

Das Cluster Smart Logistik ist eines von sechs definierten Clustern in der Städteregion Aachen. Es dient der engen Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Industrie und trägt wesentlich zur Verknüpfung von Theorie und Praxis bei.

Das Enterprise-Integration-Center

Herzstück des Clusters Smart Logistik ist das „Enterprise-Integration-Center“ (EICe). Dieses besteht aus den Innovation-Labs und der Demonstrationsfabrik, in der marktfähige Produkte in Vorserie hergestellt werden. Zudem werden im EICe Arbeits- und Konferenzräume sowie die zugehörige Infrastruktur zur Verfügung gestellt, um eine optimale Arbeitsumgebung zu bieten.



Die Demonstrationsfabrik Aachen

Die Demonstrationsfabrik Aachen (DFA) ist Teil des Clusters Smart Logistik. Dort werden auf einer Fläche von ca. 1.600 m² neben elektrifizierten Freizeitvehikeln komplexe Karosserieteile für die Automobilindustrie gefertigt. In der DFA wird eine reale Produktionsumgebung mit der Forschungsinfrastruktur des Clusters verknüpft, um Produktions-, Analyse- und Steuerungskonzepte im Realbetrieb zu erproben, zu validieren und weiterzuentwickeln.



Die Innovation-Labs

In den Innovation-Labs werden unter verschiedenen Gesichtspunkten komplexe Wertschöpfungsprozesse digitalisiert, simuliert und visualisiert. In dieser einzigartigen Demonstrationsumgebung werden damit die logistischen Effekte in realitätsnahen und integrierten Produktions- und IT-Umgebungen anfassbar und erlebbar.



Fotos (v. o. n. u.): © David Wilms; WZL; FIR

Anmeldung* und Veranstaltungspreise

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Bianca Bonnie

Telefon: +49 241 47705-400
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: info@aachener-erp-tage.de
Internet: www.erp-tage.de



Lisa Johr

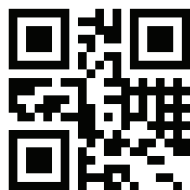
Telefon: +49 241 47705-440
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: info@aachener-erp-tage.de
Internet: www.erp-tage.de

	Praxistag	Fachtagung	Aussteller- forum	Abendver- anstaltung	Preise (zzgl. USt)
			●		35 Euro
	●		●	●	495 Euro
		●	●	●	795 Euro
	●	●	●	●	995 Euro

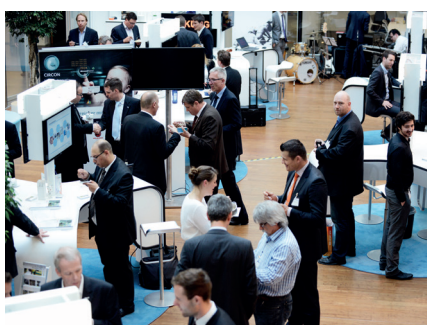
Einfach online anmelden unter:

www.erp-tage.de

Verfolgen Sie über
unsere Homepage
den aktuellen Stand
des Programms
der Fachtagung!



*) Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Anmeldedaten in das Teilnehmerverzeichnis aufgenommen werden und für die Zwecke der Veranstaltungsorganisation informationstechnisch verarbeitet und gespeichert werden. Die Aussteller erhalten ein Verzeichnis mit diesen Teilnehmernamen unter Angabe des zugehörigen Unternehmens. Weitere Kontaktdaten werden von uns weder weitergegeben noch veröffentlicht. Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Fotos der Veranstaltung, auf denen Sie abgelichtet sind, eventuell für Print-Medien, in Online-Webpräsenzen des FIR, auf Datenträgern, im TV und für Werbezwecke veröffentlicht werden. Bei Stornierung der Anmeldung bis 31.05.2016 werden 50 % der Teilnahmegebühr für den Verwaltungsaufwand berechnet. Danach fallen 100 % der vereinbarten Teilnahmegebühr an. Gleiches gilt bei Nichterscheinen des Teilnehmers zur Veranstaltung.



Fotos (v. li. n. re.): © David Wilms; FIR; FIR

